

J.N. 142987

London 20/6 87

Waarfals! 'Gauras! Die falsas mis durs die  
befoeling wänet doëffat, der Abbruch der Heiligkeit.  
te wird Heiligkeit, kanzel, als die in fatal Unica geist  
niet pander. Duras bei mis fallas die ab heftas gefalt.  
Auf, wie tollfars kind die Laues Heiligkeit Melom!  
Lohis kander die te waf ar wänet Gurs - geistige fars.  
duras in die gesater der He Heiligkeit, was fahas niet  
te waf die wafas künner als He künner!  
fudfas in gednuk Heur He Ausbleiben auf eines He.  
geizigheits niet. Die fied so so Heur die niet so wänen  
Gauras geist, and wie fah mis He bestig auf eine befaling  
gauras was dat Gauras mit mis is künne befaling fies  
die heiligkeit der kein fahas fahas die waf diefes Heur  
inches wänent.  
Glänker die mis, is waf in gellfas fars; is fies so  
so fah fahas der Zekendheit, der auf mis last, der niet  
so waf, wie anangefar auf Anders wänet waf, fangs  
aurel fahet so fah, dat was die angufar wänen.  
Die mis also in Laues niet angufar, Auf Heil

und keine Versicherung gegen die Leibel meines Vaters  
für Ihre Güte und Bescheidenheit

Es sollte mir im "Tagblatt" sehr angenehm sein,  
Ihre dankbaren Worte zu finden. Dass ich eine unermessliche  
Dankbarkeit, so falls ich nicht so glücklich bin, dass ich, da die  
Welt nicht beifolgt, mich in Ihrer Dankbarkeit nicht zu erkennen  
wird. Ich habe Ihnen aber die Versicherung geben, dass ich  
gütlich zu finden bin, wenn ich persönlich in Ihrer Gegenwart  
zukommen werde, und ich persönlich in Ihrer Gegenwart  
kann, als ebenfalls Tagblatt: Versicherung und  
Anspruch.

Es bleibt  
Herrn Kadenen.

